



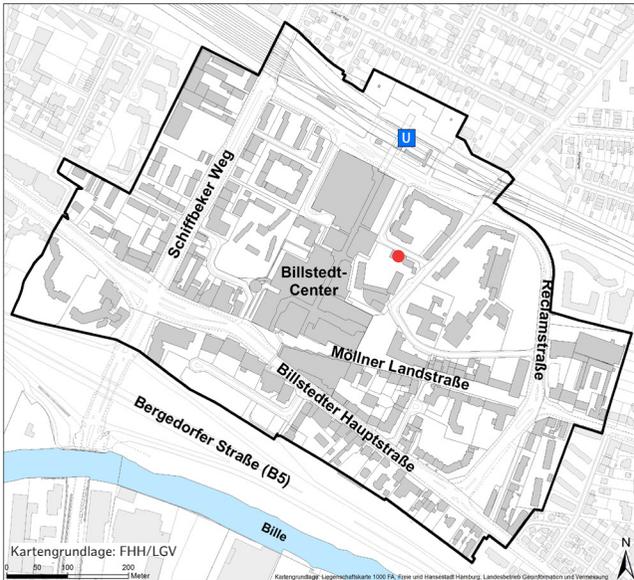
Eröffnung des Stadtteilbüros am 16.05.2019

Vor Ort für Sie erreichbar - schauen Sie vorbei!

Sie finden uns im **Stadtteilbüro Billstedt-Horn** im **Öjendorfer Weg 11** (Eingang über Fritzschweg). Hier können Sie Ihre Anregungen, Ideen, Wünsche und Vorschläge einbringen und Fragen stellen.

Unsere Sprechzeiten sind:

Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr
Tel.: 040 - 42854 - 2451



Gebietsabgrenzung © Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung

● Standort des Stadtteilbüros

Kontaktdaten

Das Team der Integrierten Stadtteilentwicklung für das Sanierungsgebiet Billstedt-Zentrum erreichen Sie wie folgt:

Steuerung des Verfahrens

Das Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung ist verantwortlich für die Durchführung, Steuerung und Koordinierung des Sanierungsverfahrens mit seinen unterschiedlichen Projekten und Bauvorhaben. Ihre direkte Ansprechpartnerin im Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung ist die Gebietskoordinatorin, Frau Angela Hellenbach.

Angela Hellenbach
Bezirksamt Hamburg-Mitte
Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt
Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung
Caffamacherreihe 1-3, 20355 Hamburg
Email: angela.hellenbach@hamburg-mitte.hamburg.de
Tel.: 040 - 42854 - 2494



Mit der **Begleitung des Gebietsentwicklungsprozesses** wurde das Büro plankontor *Stadt & Gesellschaft* GmbH beauftragt. Es unterstützt das Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung bei gebietsbezogenen Kommunikations-, Koordinations-, Vernetzungs- und Entwicklungsaufgaben. Ihr direkter Ansprechpartner ist Herr Michael Schöndienst.

Michael Schöndienst
plankontor *Stadt & Gesellschaft* GmbH
Am Born 6b, 22765 Hamburg
Email: info@plankontor-hamburg.de
Tel.: 040 - 39 17 69



Herausgeber: Bezirksamt Hamburg-Mitte - Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung - Caffamacherreihe 1-3 - 20355 Hamburg - © Mai 2020
Redaktionelle Bearbeitung und Gestaltung: plankontor Stadt & Gesellschaft GmbH / Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung
Bildnachweis: plankontor Stadt & Gesellschaft GmbH / Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung / Beschäftigung und Bildung e.V. - Druck: Scharlau GmbH - 1. Auflage: 1000



Der Sanierungsbeirat Billstedt-Zentrum (Konstituierende Sitzung am 18.03.2019)

HAMBURG-MITTE

SANIERUNGSBEIRAT

BILLSTEDT-ZENTRUM



Hamburg, Deine Perlen
Integrierte Stadtteilentwicklung



Bezirksamt Hamburg-Mitte
Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt
Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung

Sanierungsbeirat Billstedt-Zentrum

Zur Sicherung der Mitwirkung der relevanten Akteure am Entwicklungsprozess wurde im Sanierungsgebiet Billstedt-Zentrum von der Bezirksversammlung Hamburg-Mitte ein Sanierungsbeirat auf Basis eines durch das Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung erarbeiteten Konzeptes eingesetzt.

Zusammensetzung des Sanierungsbeirates

Der Beirat setzt sich aus Bewohnerinnen und Bewohnern, Eigentümerinnen und Eigentümern, Gewerbetreibenden, aus im Quartier aktiven Organisationen, Institutionen und Initiativen sowie den in der Bezirksversammlung Hamburg-Mitte vertretenen Fraktionen zusammen.

Die Begleitung, Beratung und Steuerung des Beirates und zugleich die Schnittstelle in das Bezirksamt Hamburg-Mitte liegt bei der Gebietskoordinatorin der Integrierten Stadtteilentwicklung im Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung (ständiges Mitglied des Beirates). Zusätzlich wurden in beratender Expertenfunktion gesondert die Stadtreinigung Hamburg, das Polizeikommissariat 42 und das Büro für Lokale Wirtschaft als ständige Mitglieder benannt. Grundlage seiner Arbeit ist die am 26.06.2019 verabschiedete Geschäftsordnung.

Auf seiner Sitzung am 01.10.2019 wählte der Sanierungsbeirat Frau Omaira Sahin als Vorsitzende sowie Herrn Hans-Christoph Bechthold und Frau Claudia Johnen als stellvertretende Vorsitzende für die Dauer von zwei Jahren.

Der Sanierungsbeirat trifft sich vierteljährlich zu seinen turnusmäßigen Sitzungen. Da alle Sitzungen öffentlich sind, haben Sie auch als Gast die Möglichkeit, sich aktiv einzubringen!

Aufgaben und Rolle des Sanierungsbeirates

Der Beirat begleitet den Prozess des Sanierungsverfahrens, erörtert Entwicklungsprozesse und Problemlösungen der Sanierung, greift aktuelle Themen der Quartiersentwicklung auf und begleitet einzelne Projekte der Sanierung. Der Sanierungsbeirat kann Empfehlungen zu Vorgängen und Projekten aussprechen. Die Empfehlungen werden dem zuständigen Stadtplanungsausschuss zur Beratung und Entscheidung vorgelegt.

Der Sanierungsbeirat **berät** und **entscheidet** des Weiteren über **Projektanträge** an den **Verfügungsfonds**.

Der Verfügungsfonds Billstedt-Zentrum Geld für Ihre Ideen und Projekte

Aus dem Verfügungsfonds können kleinere, in sich abgeschlossene Maßnahmen und Projekte (ohne Folgekosten) gefördert werden, die den gebietsbezogenen Entwicklungszielen dienen. Dafür stehen Mittel in Höhe von 10.000 Euro jährlich aus dem Rahmenprogramm Integrierte Stadtteilentwicklung (RISE) für eine anteilige Projektförderung zur Verfügung.

Je Projektantrag können bis zu 50% aus RISE-Mitteln, die weiteren Projektkosten müssen aus Eigenmitteln oder durch Drittmittel finanziert werden. Pro Einzelprojekt ist eine anteilige Förderung in Höhe von maximal 1.500 Euro möglich.

Die Mittel stehen sowohl allen im Fördergebiet wohnhaften als auch anderweitig aktiven Personen zur Verfügung.

Was wird gefördert?

Förderfähig sind insbesondere Projekte, die

- *nachbarschaftliche Kontakte stärken*
- *Begegnungen ermöglichen*
- *die Selbsthilfe fördern oder*
- *Netzwerke stärken.*

Dazu zählen u.a. kleinere bauliche Maßnahmen, Workshops, Öffentlichkeitsarbeit, Maßnahmen zur Belebung des Einzelhandelsstandortes oder Veranstaltungen.

Wie erhalte ich die Förderung?

1. Antrag bei plankontor einreichen
2. Vorstellung und Erläuterung des Antrages im Sanierungsbeirat
3. Beratung des Antrages und Entscheidung durch die Beiratsmitglieder
4. Projektdurchführung
5. Einreichen abrechnungsfähiger Unterlagen.

Download des Antragsformulars unter **www.billstedt-zentrum.de**
plankontor hilft gerne bei der Antragstellung!



Ein Beispiel für ein Verfügungsfonds-Projekt ist der im Jahr 2019 durchgeführte Gesundheitstag. (oben: Auszug aus dem Flyer)